

Corporate Governance Bericht 2011

Mit dem Österreichischen Corporate Governance Kodex (ÖCGK) wird österreichischen Aktiengesellschaften ein Ordnungsrahmen für die Leitung und Überwachung des Unternehmens zur Verfügung gestellt. Dieser enthält die international üblichen Standards für gute Unternehmensführung, aber auch die in diesem Zusammenhang bedeutsamen Regelungen des österreichischen Aktienrechts.

Der Kodex verfolgt das Ziel einer verantwortlichen, auf nachhaltige und langfristige Wertschaffung ausgerichteten Leitung und Kontrolle von Gesellschaften und Konzernen. Mit dem Kodex soll ein hohes Maß an Transparenz für alle Stakeholder des Unternehmens erreicht werden.

Die Lenzing AG respektiert den ÖCGK und verpflichtete sich 2010 erstmals zur Einhaltung der dort dokumentierten Bestimmungen. Der Kodex steht im Internet unter <http://www.corporate-governance.at> zur Verfügung.

Dieser Corporate Governance Bericht ist auf der Homepage der Lenzing AG öffentlich zugänglich.

1) Begründung zu Abweichungen von C-Regeln des ÖCGK

C-Regeln 31/51

Die Lenzing AG ist der Meinung, dass der Einzelausweis von Vorstandsbezügen bzw. von Aufsichtsratsbezügen den Aktionären und sonstigen Stakeholdern keine kapitalmarktrelevante Zusatzinformation und damit auch keinen zusätzlichen Erkenntnisgewinn unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten bringt.

2) Angaben zum Vorstand

Mag. Dr. Peter Untersperger (1960)

Vorstandsvorsitzender

Erstbestellung 01.01.1999

Ende laufende Funktionsperiode 31.03.2013

Aufgabenbereiche: Business Unit Engineering, Corporate Communications, Global Human Resources, Internal Audit, Mergers & Acquisitions, Wood Purchasing

Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften: keine

Dipl.-Ing. Friedrich Weninger, MBA (1957)

Mitglied des Vorstandes

Erstbestellung 01.01.2009

Ende laufende Funktionsperiode 31.12.2014

Aufgabenbereiche: Business Unit Textile Fibers, Business Unit Nonwoven Fibers, Business Unit Pulp, Business Unit Energy, Business Unit Plastics, Business Unit Filaments, Global Safety, Health & Environment, Environment Lenzing Site, Infrastructure Lenzing Site, Business Planning

Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften: keine

Mag. Thomas G. Winkler, LL.M. (1963)

Mitglied des Vorstandes

Erstbestellung 01.04.2010

Ende laufende Funktionsperiode 31.03.2013

Aufgabenbereiche: Global Finance, Global Information Technology, Global Purchasing, Investor Relations, Legal Management, Risk Management

Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften: keine

3) Angaben zum Aufsichtsrat

3.1. Zusammensetzung

MMag. Dr. Michael Junghans (1967)

Seit 29.03.2011: Vorsitzender (bis 29.03.2011: Stellvertretender Vorsitzender)

Erstbestellung 30.04.2010

Ende laufende Funktionsperiode 2013

Aufsichtsratsmandate in anderen börsennotierten Gesellschaften:

Semperit AG Holding, Allg. Baugesellschaft – A. Porr AG

Dr. Veit Sorger (1942)

Seit 29.03.2011: Stellvertretender Vorsitzender

Erstbestellung 04.06.2004

Ende laufende Funktionsperiode 2012

Aufsichtsratsmandate in anderen börsennotierten Gesellschaften:

Mondi AG (Vorsitzender), Semperit AG Holding (Vorsitzender)

Konsul KR Dkfm. Dr. Hermann Bell (1932)

Funktionsperiode endete am 29.03.2011

bis 29.03.2011: Vorsitzender

Erstbestellung 05.07.1972

Aufsichtsratsmandate in anderen börsennotierten Gesellschaften: Oberbank AG (Vorsitzender), BKS Bank AG

Mag. Helmut Bernkopf (1967)

Erstbestellung 23.04.2009

Ende laufende Funktionsperiode 2012

Aufsichtsratsmandate in anderen börsennotierten Gesellschaften: CA Immobilien Anlagen AG

Dr. Josef Krenner (1952)

Erstbestellung 23.04.2009

Ende laufende Funktionsperiode 2012

Aufsichtsratsmandate in anderen börsennotierten Gesellschaften: Voestalpine AG

Corporate Governance Bericht 2011

Dr. Walter Lederer (1961)

Erstbestellung 27.06.2002

Ende laufende Funktionsperiode 2012

Aufsichtsratsmandate in anderen börsennotierten Gesellschaften:

Semperit AG Holding, Allg. Baugesellschaft – A. Porr AG, UBM Realitätenentwicklung AG

Mag. Martin Payer (1978)

Erstbestellung 15.06.2007

Ende laufende Funktionsperiode 2012

Aufsichtsratsmandate in anderen börsennotierten Gesellschaften: Semperit AG Holding

Mag. Patrick Prügger (1975)

Erstbestellung 29.03.2011

Ende laufende Funktionsperiode 2014

Aufsichtsratsmandate in anderen börsennotierten Gesellschaften: Semperit AG Holding

Mag. Andreas Schmidradner (1961)

Erstbestellung 12.06.2008

Ende laufende Funktionsperiode 2012

Aufsichtsratsmandate in anderen börsennotierten Gesellschaften: Semperit AG Holding

Vom Betriebsrat delegierte Aufsichtsräte: Rudolf Baldinger, Georg Liftinger, Ing. Gerhard Ratzesberger, Johann Schernberger

3.2. Unabhängigkeit (C-Regeln 53 und 54 ÖCGK)

Der Aufsichtsrat hat die Leitlinien für die Unabhängigkeit gem. Anhang 1 des ÖCGK übernommen.

Alle Mitglieder des Aufsichtsrates haben erklärt, von der Gesellschaft und deren Vorstand unabhängig zu sein.

Gemäß C-Regel 54 haben die Mitglieder des Aufsichtsrats Dr. Veit Sorger, Mag. Helmut Bernkopf und Dr. Josef Krenner erklärt, im Geschäftsjahr 2011 weder selbst Anteilseigner an der Gesellschaft mit einer Beteiligung von jeweils mehr als 10% gewesen zu sein, noch die Interessen solcher Anteilseigner vertreten zu haben.

3.3. Arbeitsweise

Zur Erfüllung seiner Aufgabe, der Überwachung der Geschäftsführung des Vorstands, tritt der Aufsichtsrat der Lenzing AG mindestens vierteljährlich zu Sitzungen zusammen. Im Berichtsjahr fanden sechs Aufsichtsratssitzungen statt (C-Regel 36).

Der Aufsichtsrat der Lenzing AG hat im Geschäftsjahr 2011 aus seiner Mitte vier Ausschüsse bestellt (C-Regeln 34 und 39 ÖCGK):

3.3.1. Prüfungsausschuss

Der Prüfungsausschuss nimmt die ihm gem. § 92 Absatz 4a AktG zugewiesenen Aufgaben wahr. Demnach hat der Prüfungsausschuss insbesondere die Feststellung des Jahresabschlusses zu prüfen und vorzubereiten sowie den Vorschlag des Vorstands für die Gewinnverteilung und den Lagebericht zu untersuchen. Der Prüfungsausschuss prüft ferner den Konzernabschluss und den Konzernlagebericht und erstellt einen Vorschlag für die Auswahl des Abschlussprüfers. Weiters befasst sich der Prüfungsausschuss mit der Überprüfung der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems, der internen Revision und des Risikomanagementsystems im Unternehmen. Der Ausschuss hat über seine Tätigkeit dem Aufsichtsrat zu berichten. Im Geschäftsjahr 2011 ist der Prüfungsausschuss zu drei Sitzungen zusammengetreten.

Mitglieder: MMag. Dr. Michael Junghans (Vorsitzender), Dr. Veit Sorger, Mag. Patrick Prügger, Rudolf Baldinger, Georg Liftingner

3.3.2. Nominierungsausschuss

Der Aufsichtsrat hat einen Nominierungsausschuss eingerichtet. Dieser unterbreitet dem Aufsichtsrat Vorschläge zur Besetzung neuer oder frei werdender Mandate im Vorstand und befasst sich mit Fragen der Nachfolgeplanung. Überdies unterbreitet er der Hauptversammlung Vorschläge zur Besetzung von Aufsichtsratsmandaten. Im Geschäftsjahr 2011 hat eine Sitzung des Nominierungsausschusses stattgefunden, die sich insbesondere mit der Verlängerung des Vorstandsmandates Weninger beschäftigt hat.

Mitglieder: MMag. Dr. Michael Junghans (Vorsitzender), Dr. Veit Sorger, Rudolf Baldinger; als nicht stimmberechtigter Gast: Georg Liftingner

3.3.3. Vergütungsausschuss

Der Aufsichtsrat hat einen Vergütungsausschuss eingerichtet. Dieser befasst sich mit dem Inhalt von Anstellungsverträgen mit Vorstandsmitgliedern, sorgt für die Umsetzung der C-Regeln 27, 27a und 28 und überprüft die Vergütungspolitik für Vorstandsmitglieder in regelmäßigen Abständen. Im Geschäftsjahr 2011 haben zwei Sitzungen des Vergütungsausschusses stattgefunden, die sich insbesondere mit dem ab 2012 geltenden Vergütungsmodell für ein Vorstandsmitglied beschäftigt haben.

Mitglieder: MMag. Dr. Michael Junghans (Vorsitzender), Dr. Veit Sorger

3.3.4. Spezialausschuss

Im Zusammenhang mit der Kapitalerhöhung 2011 hat der Aufsichtsrat zeitlich befristet einen Ausschuss eingerichtet zur Erteilung bestimmter für die Zwecke der Kapitalerhöhung erforderlicher Zustimmungen und Beschlussfassungen. Es hat eine Sitzung dieses Spezialausschusses

Corporate Governance Bericht 2011

ses stattgefunden, die sich insbesondere mit der Festlegung der endgültigen Konditionen der Kapitalerhöhung durch den Vorstand beschäftigt hat.

Mitglieder: MMag. Dr. Michael Junghans (Vorsitzender), Dr. Veit Sorger, Rudolf Baldinger

4) Grundsätze des Vergütungssystems für Vorstand und Aufsichtsrat (C-Regel 30 ÖCGK)

- Die kurzfristige Erfolgsbeteiligung des Vorstandes richtet sich im Wesentlichen nach den Kriterien Konzernjahresüberschuss und Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit. Für den von der Dividendenhöhe abhängigen langfristigen Bonus wurde ein Bonusbankmodell eingerichtet, das jeweils eine Auszahlung verteilt über drei Jahre vorsieht.
- Der kurzfristige variable Anteil kann bis zu 50% des Gesamtbezuges erreichen. Darüber hinaus kann der Aufsichtsrat dem Vorstand für außerordentliche Projekte nachträglich eine einmalige Prämie zuerkennen, die eine über die dienstvertraglich geschuldeten Leistungen hinausgehende besondere Leistung des Vorstandes an die Gesellschaft vergütet (z. B. „Re-IPO“) und in einem angemessenen Verhältnis zum Gesamtbezug steht.
- Die betriebliche Altersversorgung sowie Abfertigungsansprüche und Anwartschaften für den Fall der Beendigung der Funktion richten sich nach den gesetzlichen Vorgaben.
- Die Gesellschaft hat für Vorstandsmitglieder eine Directors and Officers Liability (D&O)-Versicherung sowie eine Rechtsschutzversicherung abgeschlossen.

Die Grundsätze der Vergütung der Mitglieder des Aufsichtsrates sind in der Satzung der Lenzing AG (§ 13) geregelt, welche auf der Homepage der Gesellschaft offengelegt ist.

5) Förderung von Frauen im Vorstand, im Aufsichtsrat und in leitenden Stellen (L-Regel 60)

Die Gesellschaft achtet auf die strenge Gleichbehandlung der Geschlechter und fördert die Entwicklung von Frauen in Führungspositionen für alle Funktionen, insbesondere durch die verstärkte Berücksichtigung von Frauen in internen Managementausbildungsprogrammen. In den letzten Jahren konnte der Frauenanteil speziell in qualifizierten Positionen stetig erhöht werden. Darüber hinaus wird – soweit es die jeweilige Position erlaubt – die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeitmodelle und die Möglichkeit zur Heimarbeit gefördert.

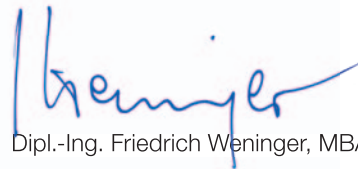
Lenzing Aktiengesellschaft

Lenzing, Jänner 2012

Der Vorstand



Mag. Dr. Peter Untersperger



Dipl.-Ing. Friedrich Weninger, MBA



Mag. Thomas G. Winkler, LL.M.